



Liebelle-Newsletter

Wir haben Ihnen mit dem aktuellen Newsletter wieder alle Neuigkeiten rund um die Liebelle zusammengestellt.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen und freuen uns jederzeit auch über Ihre Anmerkungen, Ihre Anregungen und Ihr Feedback.

Viele Grüße
Ihr Liebelle-Team



Die Liebelle in den Medien

Sichtbarkeit ist für die Liebelle sehr wichtig. Es geht dabei zum einen um das Bekanntmachen des Arbeitsfeldes sowie die Sensibilisierung für selbiges. Zum anderen ist die Aufmerksamkeit der Grundstein für die Finanzierung. Medienberichte sind für die Öffentlichkeitsarbeit der Liebelle deshalb ein wichtiger Baustein.

Ein gelungener Beitrag über die Arbeit der Liebelle findet sich in der März-Ausgabe der STUZ. Neben der inhaltlichen Arbeit wird darin auch die finanzielle Seite in den Blick genommen.

Einen weiteren interessanten Artikel hat Lotta Brodt für die Fachzeitschrift der Aktion Jugendschutz Bayern e.V. verfasst. In der Ausgabe 02/2023 der proJugend beschreibt sie, warum sexuelle Bildung auch für Kinder und Jugendliche mit Lernschwierigkeiten ein Thema sein muss und weshalb das Unterstützungsumfeld oft noch Schwierigkeiten damit hat. [Hier geht es zur aktuellen Ausgabe.](#)



Neuausgabe Erklär-Heft Pornos

Das sexualpädagogische Team der Liebelle veröffentlichte 2021 das selbst entwickelte „Erklär-Heft Pornos“ in Leichter Sprache. Im letzten Newsletter berichteten wir bereits über den 1. Nachdruck. Die Nachfrage war auch im letzten Jahr sehr hoch, sodass wir Anfang 2023 mit Hilfe von Spendengeldern einen 2. Nachdruck ermöglichen konnten. Sie können das Erklär-Heft kostenfrei auf unserer Webseite herunterladen oder gegen Spende als Print-Version bestellen.

[Zum Erklär-Heft](#)

Social Media: Unterhaltende Informationen

Ziel des Instagram-Kanals der Liebelle ist es, sich mit anderen Angeboten zu vernetzen und interessierten Menschen ein niederschwelliges Informationsangebot zu machen. Dabei setzen wir bewusst auf eine Mischung aus Information und Unterhaltung. Regelmäßig werden Begriffe aus der Welt der Sexualität in einfacher Sprache erklärt. Die Themenvielfalt reicht von A wie Asexualität bis Z wie Zirkulusion. Um den Zugang möglichst barrierearm zu gestalten, werden die Texte zu den Beiträgen in einfacher Sprache verfasst und zum Großteil auch noch eingesprochen. Auch Untertitel sind vorhanden. Wir freuen uns über Feedback zu unserem Kanal und den Beiträgen.

[Zum Instagram-Kanal der Liebelle](#)



Aktuelles zum Projekt JuLiS - Jugend, Liebe, Selbstbestimmung

Bereits in den letzten beiden Ausgaben des Newsletters haben wir über das JuLiS-Projekt berichtet. Ziel des Projektes ist die Entwicklung eines sexualpädagogischen Beratungs- und Bildungsangebots für Schulen und Kinder- und Jugendeinrichtungen in Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und dem Saarland. Das Projekt wird von Herzenssache e.V. gefördert.

Im Oktober 2022 haben gleich zwei besondere Termine im Rahmen des Projekts stattgefunden. Zunächst bekamen wir Besuch von Sabrina Weckerlin und einem Filmteam. Die Musical-Darstellerin drehte gemeinsam mit dem JuLiS-"Gesicht" Rosalie Lengersdorff und der Liebelle-Beraterin Lotta Brodt einen Kurzbeitrag für die Sonderausgabe der Live-Fernseh-Show "Schlager-Spaß mit Andy Borg".

Einige Tage später war schließlich noch Ulla Fiebig zu Besuch in der Liebelle. Als frischgebackene Vorstands-Vorsitzende der Herzenssache bekam sie von Lotta Brodt eine Führung durch die Beratungsstelle und einen Einblick in die Projektarbeit.

Selbstverständlich läuft auch die Zusammenarbeit mit den Kooperationseinrichtungen weiter. Mitte Dezember stand der zweite Besuch im St. Josefshaus in Rheinfeldern an. Die Zusammenarbeit mit den Kolleg*innen vor Ort war von großer Professionalität geprägt und hat erneut viel Freude bereitet. Ebenso produktiv gestaltete sich die Zusammenarbeit mit den Kooperationseinrichtungen in Rheinland-Pfalz. In Absprache mit den Projekt-Teams der Elisabethen- und der Liesel-Metten-Schule wurden die Arbeitstreffen teilweise gemeinsam durchgeführt. Der schulübergreifende Austausch wurde von den Teams als Bereicherung erlebt.

Zum Projekt JuLiS



Aus der Seminarpraxis

Im ersten Halbjahr 2023 haben wir viele interessante Seminare durchgeführt. In diesem Abschnitt möchten wir ein paar Einblicke gewähren.

Ludwigshafen (Seminar für Paare: Du, Ich und die Liebe)

Anfang März dieses Jahres führten wir im Auftrag des Landesverbandes der Lebenshilfe Rheinland-Pfalz ein Seminar für Paare mit Lernschwierigkeiten durch. Die Veranstaltung fand an drei aufeinanderfolgenden Tagen im Heinrich-Pesch-Haus in Ludwigshafen statt. Die Teilnehmenden waren vor Ort im Hotel des Tagungshauses untergebracht. Das Seminar sollte den Teilnehmenden die Möglichkeit geben, sich sowohl als Individuum als auch als Paar mit Aspekten der Sexualität zu beschäftigen. Im interaktiv gestalteten Programm wechselten sich Eingaben der Referent*innen mit Einzel- und Paarübungen ab. Alle Teilnehmenden erhielten eine Mappe mit Inhalten des Seminars sowie ein Fotoprotokoll und vor Ort angefertigte Paarfotos. Wir bedanken uns bei Frau Böhmer vom Landesverband für die Organisation der Veranstaltung und bei allen Teilnehmenden für die vertrauensvolle Zusammenarbeit.

Wolfenbüttel (Fortbildung von Personal einer Förderschule)

Mitte Mai zog es Lotta und Lennart für eine Veranstaltung in die Schillerstadt Wolfenbüttel. Das Personal einer Förderschule hatte das Liebelle-Team für eine Fortbildung gebucht. Die Gruppe setzte sich aus den unterschiedlichen Fachdisziplinen zusammen, die den Schulalltag zusammen mit den Schüler*innen gestalten. Neben themenspezifischen Impulsvorträgen arbeiteten die Teilnehmenden zu unterschiedlichen

Fragestellungen rund um sexuelle Selbstbestimmung. Sie setzen sich dabei auch intensiv mit dem Sozialraum Schule auseinander und welche Rolle dieser im Kontext sexueller Entwicklung und Sexualverhalten spielen kann. Unter anderem erstellten sie in Kleingruppen Landkarten der Einrichtung. Darauf sind die verschiedenen Örtlichkeiten und ihre unterschiedlichen Bedeutungen aus Sicht des Fachpersonals vermerkt. Wir bedanken uns bei den Organisator*innen und allen Teilnehmenden für den schönen Empfang und die engagierte Zusammenarbeit.



Fachkräfte-Fortbildung

Fortbildung für Fachkräfte zum Thema "Sexualität und Lernschwierigkeiten" finden statt am:

- 07.+08.11.2023 (bereits ausgebucht, Warteliste)
- 12.+13.03.2024
- 05.+06.11.2024

Anmeldungen sind ab sofort möglich. Weitere Informationen auf unserer Webseite.

Fachkräfte-Fortbildung

Kurse für Menschen mit Lernschwierigkeiten

Kurs für Menschen mit Lernschwierigkeiten „Ich und die Liebe“ am :

- 24. und 25. April 2024

Anmeldungen sind ab sofort möglich. Weitere Informationen auf unserer Webseite.

Kurse der Liebelle

Einrichtungen können die Expertise des Liebelle-Teams jederzeit auch in ihr Haus holen. Wir erstellen gern auch individuelle Kurs- oder Fortbildungskonzepte für Fachkräfte, Menschen mit Lernschwierigkeiten und Angehörige. Als Präsenz- oder Online-Format. Sprechen Sie uns an!



Spenden

Und zum Schluss, wie immer, noch einen kleinen Spendenaufruf: Die Liebelle finanziert sich ausschließlich über Spenden und Fördergelder. Wir freuen uns daher über jede finanzielle Unterstützung - ob kleine oder große Geldbeträge. Und über Katzenbabys funktioniert die Aufmerksamkeit besonders gut:-)

Für die Liebelle spenden

Impressum

Redaktion: Lotta Brodt, Lennart Seip, Daniela Wolf. Alle Angaben sind ohne Gewähr. Verantwortlich für den Inhalt: Michael Huber
Fotos: RitaE/Pixabay, Reinhild Kassing/© Mensch zuerst – Netzwerk People

First Deutschland e.V., Leon Scheich/STUZ
Liebelle, Robert-Koch-Straße 8 · 55129 Mainz-Hechtsheim, Telefon 06131
5802-210 · info@liebelle-mainz.de

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag & Donnerstag · 8.30 - 16.00 Uhr I
Mittwoch · 10.00 - 18.00 Uhr I Freitag · 8.30 - 15.00 Uhr

in.betrieb Gesellschaft für Teilhabe und Integration gGmbH ·
Geschäftsführer: Michael Huber · Handelsregister: Amtsgericht Mainz HRB
0415

Datenschutz

Die zum 25. Mai 2018 anwendbare Datenschutz-Grundverordnung (EU-2016/679) schreibt fest, dass personenbezogene Daten künftig nur noch zweckgebunden und mit ausdrücklicher - auf diesen Zweck bezogener - Zustimmung der Betroffenen gespeichert werden dürfen. Sie sind mit Ihrer E-Mail-Adresse in unserer Datenbank gespeichert und in unserem Verteiler gelistet, über den wir regelmäßig Informationen zu aktuellen Entwicklungen der Liebelle versenden. Wir versichern Ihnen, dass wir Ihre E-Mail-Adresse in der Vergangenheit zu keinem anderen Zwecke verwendet und nicht an Dritte weitergegeben haben und dies auch in der Zukunft nicht tun werden. Wenn Sie Fragen oder Kommentare haben rufen Sie uns an oder schreiben Sie uns!